

Anforderungsprofil	Stand: 27.09.2024 Ersteller/in: Andrea Susic (BearbeiterZ) LMMJVA
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle: JVA Plötzensee
--

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) Mitarbeiter/-in im Bereich des Mietermanagements für Justizvollzugsanstalten <ul style="list-style-type: none"> Bautechnisches und Sicherheitstechnisches Facility-Management (Modul 1) - (Bes.Gr. A 11)
-----------	--

2.	Formale Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> Erfüllung der laubahnrechtlichen Voraussetzungen
-----------	---

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften für den gesamten Bereich des Justizvollzuges		X		
3.1.2	Kenntnisse über die Strukturen des Berliner Justizvollzuges (Aufbau und Ablauforganisation, Geschäftsverteilung, Funktion und Arbeitsweise sowie deren Gremien)		X		
3.1.3	Umfassende IT-Kenntnisse (z.B. MS Excel, MS Word, Office, ProFiskal, ConjektFM)		X		
3.1.4	Verwaltungstechnische, praxisbezogene Kenntnisse /Erfahrungen (GGO I, Gebührenordnung, Aktenplan, etc.)			X	

3.1.5	Spezialkenntnisse des Aufgabengebietes (z.B. Grundkenntnisse des bautechnischen und sicherheitstechnischen FM, Kenntnisse der Rahmenbedingungen für BU, LHO und den dazu erlassenen Verwaltungs- und Ausführungsvorschriften)		X		
-------	---	--	---	--	--

	► Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. ● ist zur Übernahme neuer Aufgaben bereit und erkennt Schnittstellen, wesentliche Einflussfaktoren und Optimierungsmöglichkeiten ● stellt sich veränderten Anforderungen/Entwicklungen im eigenen Fachgebiet und passt sein/ihr Handeln den Anforderungen an ● bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität		X		
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren. ● überblickt Zusammenhänge und strukturiert komplexe Sachverhalte/Fragestellungen klar und übersichtlich ● erkennt frühzeitig Entwicklungen, schätzt Risiken realistisch ein und ergreift ggf. erforderliche Maßnahmen ● erkennt und setzt Prioritäten, stellt notwendige Informations- und Kommunikationswege sicher			X	
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen. ● erreicht die qualitativen Zielvorgaben und optimiert die Qualität der Arbeitsergebnisse ● ●		X		
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. ● entscheidet sachgerecht und zeitnah unter Abwägung aller entscheidungsrelevanten Aspekte/Alternativen, nutzt den vorhandenen Entscheidungsspielraum und begründet getroffene Entscheidungen ● bezieht Fachleute und Betroffene gleichermaßen in die Entscheidungsfindung ein ● revidiert oder modifiziert Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen			X	
3.2.5	Selbständigkeit	X			

	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen. ● setzt die erforderlichen Schwerpunkte und wägt Alternativen ab ● handelt zielorientiert, schöpft Handlungsspielräume aus und übernimmt Verantwortung für die Ergebnisse ● steuert und unterstützt den Zielerreichungsprozess, erkennt die Notwendigkeit zur organisatorischen/konzeptionellen Weiterentwicklung von Sicherheitskonzepten und leitet die geeigneten Maßnahmen ein 				
3.2.6	Belastbarkeit <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren. ● behält in Stresssituationen den Überblick ● reagiert auch in schwierigen Situationen gelassen, angemessen und behält den Überblick ● reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an 		X		
3.2.7	Wirtschaftliches Handeln <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mit Arbeitskraft und -mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen. ● kontrolliert die Einhaltung von Planung und koordiniert ggf. bei Abweichung ● erkennt und verfolgt Entwicklungstendenzen, handelt zukunftsorientiert sowie innovativ unter Abwägung der Risiken und Folgen des eigenen Handelns ● stellt aufgabenkritische Überlegungen an 			X	

3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. ● hört aktiv zu und fragt nach; ist zugewandt und verhandlungskompetent ● informiert zeitnah, umfassend und aufgabenorientiert, stellt notwendige Kommunikationswege sicher ● erläutert Zusammenhänge und gibt Wissen in verständlicher Form weiter, argumentiert und handelt situations- und personenbezogen 		X		
3.3.2	Kooperationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. ● arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen; berücksichtigt Expertenwissen, andere Ideen und Auffassungen ● verhält sich kollegial; schafft und schenkt Vertrauen ● trifft verlässliche Aussagen und handelt entsprechend, pflegt und nutzt Netzwerke 		X		

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.		X		
	• verhält sich Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern gegenüber freundlich und aufgeschlossen, tritt sicher auf und vertritt dienstliche Interessen/Vorstellungen glaubwürdig				
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
	• setzt Qualitätsziele und -maßstäbe und hält sich an vereinbarte Standards				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				X
	• behandelt alle Menschen unabhängig von ihrer geschlechtlichen Orientierung, ethnischen Herkunft, ihrem Geschlecht usw. gleich				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. § 5 PartMigG ▶ Fähigkeit, - bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können - die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden migrationshemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie - insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln				X
	• ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
3.3.6	Konfliktfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		X		
	• erkennt Konflikte und thematisiert sie, trägt aktiv zur Konfliktlösung bei				
	• reflektiert und revidiert eigenes Denken und Handeln; kann Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen anderer akzeptieren				
	• sucht mit anderen gemeinsam nach konstruktiven Lösungen bzw. Kompromissen, sachliche Kritik wird geäußert und entgegengenommen				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich